15 Jahre Diskussion phrasaler Argumentstrukturkonstruktionen und kein Ende. Heute mal Benefaktivkonstruktionen

Stefan Müller (invited speaker)

Humboldt-Universität zu Berlin

St.mueller@hu-berlin.de

Vor 15 Jahren habe ich in Bremen begonnen, mit Kerstin Fischer und Anatol Stefanowitsch über phrasale Analysen von Argumentstrukturkonstruktionen (z.B. Goldberg 1995) zu diskutieren. Diese Diskussion führte zu einem Aufsatz in *Language* (2006) und 2014 zu einem Target-Artikel in *Theoretical Linguistics*. Die Idee der phrasalen Konstruktionen ist jedoch so unmittelbar einleuchtend, dass sie trotz aller Gegenargumente immer noch und immer wieder neu vorgeschlagen werden. Ich zeige in meinem Vortrag, warum Phänomene, die mit Valenzinformation interagieren, wenn man bestimmte Grundannahmen macht, lexikalisch behandelt werden müssen. Dazu gehe ich kurz auf Probleme ein, die in den 80er Jahren beim Übergang von GPSG (phrasal) zu HPSG (lexikalisch) eine Rolle gespielt haben, und diskutiere dann die Benefaktivkonstruktion nach dem Muster in (1b):

- (1) a. *Er bäckt einen Kuchen.*
b. *Er bäckt ihr einen Kuchen.*

In (1b) wird ein eigentlich zweistelliges Verb mit einem Dativobjekt zusammen benutzt. Asudeh et al. (2014) haben für die entsprechende englische Konstruktion im Rahmen der LFG eine phrasale Analyse vorgeschlagen. Ich zeige, wo die Probleme solcher Analysen liegen, wieso sprachinterne Generalisierungen nicht erfasst werden können und warum solche Analysen nicht sprachübergreifend funktionieren. Eine lexikalische Analyse im Rahmen der HPSG für das Deutsche und Englische wird präsentiert.

Literatur: • Asudeh, A., G. Giorgolo & I. Toivonen. 2014. Meaning and valency. In M. Butt & T. Holloway King (eds.), *Proceedings of the LFG 2014 conference*, 68–88. Stanford, CA: CSLI Publications. • Goldberg, A. E. 1995. *Constructions: A Construction Grammar approach to argument structure*. Chicago & London: The University of Chicago Press. • Müller, S. 2006. Phrasal or lexical constructions? *Language* 82(4). 850–883. • Müller, S. 2018. *A lexicalist account of argument structure: Template-based phrasal LFG approaches and a lexical HPSG alternative*. Berlin: Language Science Press. <http://hpsg.hu-berlin.de/~stefan/Pub/phrasal-lfg-langsci.html> • Müller, S. & S. M. Wechsler. 2014. Lexical approaches to argument structure. *Theoretical Linguistics* 40(1/2). 1–76.